

# Niederschrift

## über die Sitzung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, 11.04.2019 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 20.15 Uhr)

in Bad Säckingen-Wallbach (Gemeindesaal)

**Vorsitzender:** OV Fred Thelen

Zahl der anwesenden Mitglieder: 9 (Normalzahl: 10 Mitglieder)

<b>Namen der nicht anwesenden ordentl. Mitglieder:</b>	<b>Name der anwesenden stellvertretenden Mitglieder:</b>
OR Karina Weiß (k)	

**Schriftführerin:** Karin Güll

### **Besucher**

2 Presse

3 Bürger

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass:

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 05.04.2019 ordnungsgemäß eingeladen;
2. die Tagesordnung am 05.04.2019 durch ortsübliche Bekanntmachung – Anschlagtafeln, Veröffentlichung im redaktionellen Teil der Tagespresse sowie Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Bad Säckingen – bekannt gemacht wurde;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

\* Der Abwesenheitsgrund wird in der Klammer durch Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert entschuldigt, (U) = unentschuldigt ferngeblieben, angegeben.

**Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates  
von Donnerstag, 11.04.2019**

**OV Thelen** gibt bekannt, dass TOP 6 von der Tagesordnung genommen werden muss und in die kommende Sitzung verschoben wird. Er wird dies unter TOP 6 genauer erläutern.

**1. Bürger fragen**

Keine Fragen

**2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung von Donnerstag, 14.03.2019**

**OV Thelen** fragt die anwesenden Ortschaftsräte, ob Sie mit dem Protokoll der vergangenen Sitzung einverstanden sind und bittet um Genehmigung.

**Beschluss: Einstimmig**

**3. Anträge Flößerhalle**

Dienstag, 09.07.2019	Polizeirevier Bad Säckingen	Sporttag der Polizei
Freitag, 06.09.2019	Jürgen Waßmer	Geburtstagsfeier im Foyer
Samstag, 09.11.2019	Skiclub Bad Säckingen e.V.	Brettlemarkt
Samstag, 21.03.2020	Berisha Romina	Geburtstagsfeiern im Foyer
Samstag, 30.05.2020	Berisha Romina	Geburtstagsfeiern im Foyer
Samstag, 06.06.2020	Ali Günes	Henna-Abend

**OV Thelen** möchte dem Polizeirevier wie beim vergangenen Sporttag, die Halle wieder für eine Pauschale in Höhe von 250 € vergeben.

**Beschluss: Einstimmig**

**4. Mitteilung über erteilte Baufreigaben**

**a. Aufstockung der Garage zum Einbau einer Wohnung; Hauptstr. 110; Flurstück-Nr. 9**

**OV Thelen** teilt mit, dass das Grundstück wie vom Bauherrn beantragt zur Bebauung freigegeben worden ist.

Gleichzeitig stellt er fest, dass Wallbach mit diesem Baugesuch „gut“ in der Presse vertreten war, zuletzt in der Zeitschrift „Bild der Frau“ und somit nun deutschlandweit bekannt ist.

**b. Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren gem. § 52 LBO; Hauptstr. 15; Flurstück-Nr. 1314/2**

**OV Thelen** informiert, dass auch für dieses Bauvorhaben die Baufreigabe erteilt wurde.

**5. Offizielle Eröffnung des Dirtpark Wallbach**

**OV Thelen** zeigt dem Gremium den von den Jugendlichen entworfenen Flyer. Die Jugendlichen möchten ihre BMX-Bahn Dirtpark nennen. Also nennen wir ihn so.

Zur Eröffnung am **Samstag, 27.04.2019 um 14.00 Uhr** ist der Ortschaftsrat hiermit ganz herzlich eingeladen.

Außerdem berichtet **OV Thelen**, dass die Jugendlichen weiter damit beschäftigt sind, den Dirtpark herzurichten. Als Beitrag der Ortsverwaltung wurde von der Stadt eine Buchenhecke als Absicherung zur Feldstraße gepflanzt. Die vom Sturm weggefegte Hütte wurde repariert, wieder aufgestellt und befestigt.

Außerdem hat **OV Thelen** angeordnet, dass aus dem Budget der Ortsverwaltung noch ein befestigter Platz mit einer wassergebundenen Decke angelegt werden soll, auf dem die Jugendlichen auch mal Pause machen und die Räder ablegen können. Er möchte damit verhindern, dass die komplette Wiese neben der Halle von den Jugendlichen eingenommen wird.

## **6. Vorstellung Brunnenplatz Rheinstraße**

**OV Thelen** berichtet, dass die Pläne noch nicht vorliegen. Das Vorhaben ist im Endstadium, was bedeutet, dass verschiedene Behörden wie Landratsamt (Naturschutz), Kraftwerk Rhyburg-Schwörstadt sowie das Regierungspräsidium (Denkmalschutzamt) mit einzubeziehen sind.

Der Naturschutzbeauftragte des Kraftwerkes sieht nun Problem in der dort stehenden Weide, diese darf keinesfalls geschädigt werden. Mit der neuen Stadtbaumeisterin Frau Ulrich wird nun ein Weg gesucht, dass die Weide erhalten bleibt. Der Technische Dienst hat Beziehungen zu einem Baumsachverständigen, der diese Maßnahme begleiten wird.

Der Statiker Herr Tröndle hatte wegen den Bedenken bereits schon so umgeplant, dass für den Platz nur die Straße mit einbezogen wird. Aus Sicht von **OV Thelen** entspricht dies überhaupt nicht mehr dem Vorhaben, dort einen Platz anzulegen. Sollte dieser Plan zur Umsetzung kommen, möchte **OV Thelen** das Projekt beenden.

Der Platz muss nach seiner Ansicht deshalb zum Rhein hin ausgeweitet werden, um den Brunnen und die Rheinliebe-Bank zur Geltung kommen zu lassen. Momentan steht der Brunnen unglücklich neben einem Stromkasten unmittelbar an der Begrenzungshecke zum Zaun. Außerdem ist bei einer Verengung der Straße zu bedenken, dass sich dort die Ausfahrt der Feuerwehr befindet und die Straße breit genug für die Feuerwehrfahrzeuge bleiben muss.

Geld seitens der Ortsverwaltung ist genug dafür vorhanden, mit Teilen der Verfügungsgelder aus den Vorjahren konnten hierfür rund 66.000 € angespart werden.

Die Planung hatte unproblematisch begonnen. Der Stadtrat hatte damals dem Projekt nur unter der Bedingung zugestimmt, dass die Kosten von der Ortsverwaltung übernommen werden, was **OV Thelen** zugesagt hatte. Frau Ulrich plant nun neu mit Statikern, Gutachtern und Baumsachverständigen. Wer trägt diese Kosten?

Trotz allem betont **OV Thelen**, dass er hiermit in keinster Weise die Arbeit von Frau Ulrich angreifen möchte. Die neue Stadtbaumeisterin macht ihren Job aus seiner Sicht gut!

**OR Wenk** erkundigt sich nach dem Ablauf. Er befürchtet nach den ganzen Umplanungen eine Verzögerung des Projekts.

Für **OV Thelen** hat sich an der Planung nichts geändert. Die Umsetzung soll noch in diesem Jahr erfolgen. Im Mai sollen die Pläne vorliegen, die dann im Ortschaftsrat vorgestellt werden.

## **7. Verschiedenes**

### **Sachstand Waldspielplatz**

**OV Thelen** hat sich mit Stadtförster Hieke und der Kindergartenleitung Frau Stratmann auf dem Gelände getroffen.

Der Bauwagen sieht bescheiden aus. Es ist unklar, ob es Sinn macht, diesen wieder herzurichten. Der Kindergarten wird keine Gerätschaften dort unterstellen können.

Was kann gemacht werden?

**OV Thelen** hat daran gedacht, die 72-Stunden-Aktion –Gruppe mit einbeziehen zu können. Doch die Pfarrgemeinderätin für Wallbach, Frau Waltraud Wunderle, hat die Ministranten aus Wallbach bereits für einen Grillplatz im Pfarrgarten vereinnahmt.

Weiter hat **OV Thelen** mit den Malern und Schreibern von Christiani Kontakt aufgenommen. Die können und möchten sich darum kümmern. Bei einem vor-Ort-Termin soll das nach Ostern besprochen werden.

Alena Siebold hatte **OV Thelen** angesprochen, dass sich Väter im Wald engagieren wollen. Mit Herrn Hieke wurde besprochen, dass der zugewachsene Bach von den Eltern freigelegt werden kann. Er hat per Mail nun die Information bekommen, dass mit dieser Elternaktion am Sonntag, 14.04.2019 begonnen wird. Nach Auskunft von Frau Siebold waren zwei Väter da.

**OR Umbreit** erkundigt sich, ob es mit der Naturschutzstelle abgestimmt wurde, wenn am Bach herumgemacht wird.

**OV Thelen** berichtet, dass es mit Stadtförster Hieke besprochen ist und der Bach – ein Rinnsal – von untergeordneter Bedeutung ist.

**OR Wenk** ist der Meinung, dass am Sonntag Arbeitsverbot herrscht!?! **OV Thelen** lässt das unkommentiert.

**OR Probst** erkundigt sich, ob bei der Errichtung des Grillplatzes im Pfarrhof berücksichtigt wurde, ob dieser in Konflikt mit der Anbaumöglichkeit eines Containers zum Kindergartenanbau gerät.

**OR Kuny** wirft ein, dass die Kindergartenleitung einen Elternbrief herausgegeben hat. Darin schreibt sie, nie die Planung zur Erweiterung des Kindergartens angesprochen zu haben.

Die Möglichkeit, mit der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden wegen einer Kindergartenerweiterung zu sprechen, hat **OV Thelen** bislang noch nicht gehabt, sieht es aber auch nicht als vordringlich an.

Der Vorschlag von **OR Wenk**, den Bolzplatz neben dem Kindergarten für eine mögliche Erweiterung des Kindergartens heranzuziehen, da dieser viele Nachbarn wegen des Lärmpegels stört, wird abgewiesen. Der Bolzplatz gehört zur Schule und soll beibehalten werden.

## **8. Fragen aus dem Ortschaftsrat**

a. **OR Mattivi** berichtet, dass der in der vergangenen Sitzung angesprochene Hänger an der Ecke Rheinvogt-/Haupt-/Lindenstraße noch immer dort steht und den LKW- und PKW-Verkehr beeinträchtigt. Sie erkundigt sich, ob die Möglichkeit besteht, dort Parkplätze einzuzeichnen um aufzuzeigen, welche Nutzung dort möglich ist und welche nicht.

**OV Thelen** möchte keine weiteren Parkplätze einzeichnen lassen und verweist auf die bereits eingezeichneten Parkplätze in der Hauptstraße. Kaum einer halte sich an die vorgegebenen Parkplätze. Weiter informiert er, dass der Halter des Anhängers ermittelt werden konnte. Dieser wurde nun mit einer Frist von 14 Tagen aufgefordert, den Hänger wegzustellen. Diese Frist müsse eingehalten und abgewartet werden, erst danach könnten weitere Maßnahmen ergriffen werden, so die Auskunft des Ordnungsamtes.

b. **OR Berchtold** erkundigt sich, ob **OR Bechler** bereits, wie in der vergangenen Sitzung angekündigt, mit der Fa. Schmid Bau gesprochen hat. Sie selbst ist heute gegen 11.00 Uhr mit 40 Schülern im Buchbrunnenweg/Steinenstraße unterwegs gewesen, als ihr ein Fahrzeug der Fa. Schmid mit einem Affenzahn entgegen gekommen sei. Sie wird sich seitens der Schule ebenfalls dort beschweren.

**OV Thelen** berichtet, dass auch er mit Herrn Schmid gesprochen hat. Er weist einmal mehr darauf hin, dass er für Beschwerden das Kennzeichen benötigt, um reagieren zu können. Nur anhand des Kennzeichens sei zweifelsfrei zu ermitteln, wer das Fahrzeug zu diesem Zeitpunkt gelenkt hat.

c. **OR Wenk** berichtet, dass der Fischereiverein Bad Säckingen bisher seine Zahlungen immer ans KWR entrichten musste, seit neuestem jedoch die Gebühr für die Fischereierlaubnis ans Land Baden-Württemberg abführen muss. Er bittet **OV Thelen**, sich bei Gelegenheit zu erkundigen, ob sich irgendwelche Zuständigkeiten entlang des Rheinufers ergeben haben.

**OV Thelen** wäre dies neu. Es wurde ja erst unlängst eine Renaturierung in Millionenhöhe vom KWR durchgeführt und ein neuer Pflanz- und Pflegeplan in Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium erarbeitet.

Er geht weiter davon aus, dass sich die Zuständigkeiten nicht geändert haben, weil er erst am heutigen Tag eine E-Mail vom KWR erhalten hat. Im Rahmen einer Begehung des Rheinufers wurde festgestellt, dass sich am Rhein eine neu angelegte ungenehmigte Bootsanlegestelle befindet.

**OV Thelen** hat daraufhin den Besitzer ausfindig gemacht. Dieser wurde darauf hingewiesen und aufgefordert, die Bootsanlegestelle bis Ende April 2019 rückzubauen. Danach droht ihm eine strafrechtliche Verfolgung seitens des KWR.

Aber **OV Thelen** wird sich erkundigen, ob sich möglicherweise bei der Rhein-Nutzung Änderungen ergeben haben.

Der Ortsvorsteher:

Die Ortschaftsräte:

Die Schriftführerin: